



Datenschutzerklärung gem. Artikel 13 DSGVO zur Übermittlung von Bewerbungsunterlagen allgemein und insbesondere über das „Jobportal“ auf der Homepage der Gemnova Dienstleistungs GmbH

„Gemäß der europäischen „Datenschutzgrundverordnung“ teilen wir Ihnen im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nachstehende Informationen mit:

Der Verantwortliche der Datenverarbeitung ist die **GemNova Dienstleistungs GmbH** (Kontakt Daten: Adamgasse 7a. A-6020 Innsbruck, Telefon+43 (0)50 / 4711). Der Datenschutzbeauftragte der **GemNova Dienstleistungs** ist Mag. Martin Schonger (Kontakt Daten: Telefon: 0504711 28, E-Mail: datenschutz@gemnova.at).

Vorweg zum „Jobportal“:

Das gegenständliche **Jobportal** (über <https://www.gemnova.at/karriere.html>) bietet die Möglichkeit einfach und bedienungsfreundlich Bewerbungsverfahren durchzuführen und zu verwalten, aber auch sehr einfach und ohne weiteren Aufwand an solchen teilzunehmen. Daher hat die Gemnova Dienstleistungs GmbH ein solches „Userfreundliches“ Jobportal mittels der Website der kommunos GmbH für Sie eingerichtet.

Unmittelbar werden die Daten, die Sie mit den Bewerbungsunterlagen übermittelt, daher von der kommunos GmbH als Auftragsverarbeiter für die Gemnova verarbeitet. Sobald Sie die online-Bewerbung starten, präsentiert die kommunos GmbH Ihre Nutzungsbedingungen für Bewerber als auch eine Einwilligungserklärung.

Sie können Ihre Bewerbung über dieses Jobportal nur einbringen, wenn Sie die Nutzungsbedingungen der kommunos GmbH akzeptieren und entsprechend einwilligen.

Datenschutzerklärung insgesamt zu „Übermittlung von Bewerbungsunterlagen“:

Der **Zweck** der Verarbeitung, der in Ihren Bewerbungsunterlagen enthaltenen personenbezogenen Daten, ist, dass Sie auf Grundlage dieser Daten an einem Auswahlverfahren zur Besetzung einer ausgeschriebenen Stelle teilnehmen, oder im Fall einer Initiativbewerbung erfolgt die Verarbeitung Ihrer Daten zur Prüfung, ob eine freie, zu Ihrer Bewerbung kompatible, Stelle besteht.

Mit der Vorlage oder Übermittlung Ihrer Bewerbungsunterlagen eröffnen Sie eine „Phase vorvertraglicher Maßnahmen“ (der Bewerbungsprozess), die der Prüfung eines konkreten Vertragsabschlusses (Arbeitsvertrag) dient. Alle im Rahmen des Bewerbungsverfahrens durchgeführten Verarbeitungen Ihrer persönlichen Daten wie Name, Titel, Geburtsdatum, Wohnadresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Ausbildung, Berufserfahrung, Gehaltsvorstellung und jene Daten und Bilder, die im Bewerbungsschreiben, im Lebenslauf, in den Dienstzeugnissen oder anderen vorgelegten bzw. übermittelten Dokumenten enthalten sind, erfolgen auf der rechtlichen Grundlage Verträge/ vorvertragliche Maßnahmen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Ihre Bewerbungsunterlagen werden bei Bewerbungen über das gegenständliche Jobportal in der von unserem Unternehmen genutzten Bewerberdatenbank der kommunos GmbH erfasst und verarbeitet.

Es besteht die Pflicht jene Daten bereitzustellen, die für die Abwicklung des Bewerbungsverfahrens erforderlich sind. Anderenfalls wir Sie aus dem Bewerbungsprozess ausscheiden müssen.

Ihre Daten werden während des Bewerbungsverfahrens an Dritte weitergegeben, sofern dies zur Vorabklärung einer angestrebten Jobförderung erforderlich ist. (z. B. AMS etc.). Sollten Sie sich auf Stellen unserer Kunden (Gemeinden, Verbände, Heime, etc.) bewerben, werden Ihre Daten an die entsprechenden Entscheidungsgremien unserer Kunden weitergegeben (z.B. Verwaltung, Gemeinderat bzw. -vorstand, Personalbeirat, Ausschüsse etc.).

Grundsätzlich werden Bewerbungsdaten zwecks Bearbeitung der Bewerbung für die Dauer des Auswahlverfahrens gespeichert. Dabei bleiben im Falle einer Absage gemäß den Bestimmungen des Gleichbehandlungsgesetzes die notwendigen Daten für weitere sechs Monate gespeichert. Für den Fall eines gerichtlichen Verfahrens bleibt die Speicherung der verfahrensrelevanten Daten bis zum rechtskräftigen Abschluss des Verfahrens erhalten. Bei Bewerbungen über das Jobportal werden Ihre Daten darüber hinaus, wie in der dortigen Einwilligung angeführt in Evidenz gehalten.

Haben Sie Ihre Bewerbungsdaten nicht über das Jobportal mit der in oben unter „Vorweg“ erwähnten Einwilligung übermittelt und wünschen Sie, dass in Hinblick auf künftige offene Stellen Ihre Bewerbungsdaten in Evidenz gehalten werden, ist rechtlich dafür Ihre Einwilligung erforderlich. In einem solchen Fall werden Sie von uns aus verwaltungstechnischen Gründen (Reduktion Verwaltungsaufwand) ersucht werden, Ihre Bewerbungsunterlagen nochmals über das „Jobportal“ zu übermitteln, womit eine solche Einwilligung verknüpft ist.

Auf Grundlage der oben in „Vorweg“ erwähnten Einwilligung gegenüber der kommunos GmbH werden von dieser Ihre Daten wie dort ausgeführt verarbeitet und eben in Evidenz gehalten. Hier ist aber nochmals auf das Recht die Einwilligung jederzeit form- und kostenfrei zu widerrufen zu verweisen.

Sie haben weiters das Recht auf Auskunft seitens des Verantwortlichen über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung und das Recht auf Datenübertragbarkeit. Genauere Informationen zu den einzelnen Rechten, welche sich aus den Artikeln 15ff DSGVO ergeben, erhalten Sie jederzeit vom Verantwortlichen oder dem Datenschutzbeauftragten.

Es steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der Österreichischen Datenschutzbehörde, zu.“